



GYMNASIUM CÄCILIENSCHULE OLDENBURG (OLDB)
unesco - projekt - schule

An die
Eltern und Erziehungsberechtigten
unserer Schülerinnen und Schüler

Schuljahresanfang, 18. 8. 2011

Liebe Eltern,

mit der Gewissheit, dass auch sechs Wochen Sommerferien irgendwann zu Ende gehen, habe ich Ihren Kindern am letzten Schultag in der Aula neben den Feriengrüßen „ein klein wenig Vorfreude“ auf das nächste Schuljahr gewünscht. Hieran möchte ich heute anknüpfen: Ich wünsche Ihren Kindern für das neue Schuljahr einen guten Start, eine lang anhaltende schulische Neugierde und Ihnen im begleitenden häuslichen Alltag die notwendige Gelassenheit.

Gelassenheit bildet sich durch Sicherheit und diese wiederum durch Wissen. In diesem Sinne gebe ich Ihnen einige Informationen als Ausblick auf die nächsten Schulwochen:

- Ihre Kinder müssen in der Schule viel leisten. Bei der Begrüßung heute früh in der Aula habe ich diesen Gedanken für Ihre Kinder wie in all den Jahren zuvor als Motto erneut zusammengefasst: „Wenn schon Schule, dann richtig!“. Voraussetzung für Leistung allerdings ist nicht nur ein ordentliches Frühstück, sondern insbesondere, dass Ihre Kinder sich hier wohlfühlen.

So registriere ich für mich wichtig in allen Klassen viele Freundschaften und ausnahmslos ein herzliches Miteinander. Das zu ermöglichen ist nicht nur die selbstverständliche Aufgabe der Lehrer. - Im letzten Jahr hatten wir aber dennoch Vorfälle, dass einige Kinder sich das Leben gegenseitig schwer gemacht haben und dass die Lehrer davon aber viel zu spät erfuhren. Auch wenn es nur Ausnahmen sind, darf ein ausgrenzendes Verhalten nicht unter den Tisch gekehrt werden. Schule ist auch ein Ort sozialen Lernens! Daher habe ich das mir wichtige Thema heute früh mit Ihren Kindern in der Aula während der Begrüßung angesprochen und die Klassenleiter gebeten, dieses in den nächsten Stunden zu vertiefen. Bei der Aufarbeitung und Klärung von Ausgrenzungen bedarf es in hohem Maße ein gegenseitiges Vertrauen. Darum bitte ich Sie als Eltern. Sollten Sie von gravierenden Schmähungen erfahren, informieren Sie bitte die Klassenleitungen oder Herrn Weiland. Bei Ausgrenzungen spielt für Kinder das Internet mit den einschlägigen Seiten eine wichtige kommunikative Rolle. Wichtig ist uns dann die Dokumentation als Ausdruck.

- Als zweiten Aspekt habe ich heute früh bei Ihren Kindern meine Beobachtung angesprochen, dass viele Schülerinnen und Schüler zunehmend sehr saisonal lernen.

Im Februar mussten wir in den Jahrgängen 7 – 10 mit 62 Versetzungsgefährdungen überdurchschnittlich zahlreich warnen. Mit großem Krafteinsatz durch Nachhilfe, Förderstunden und unser Projekt „Schüler helfen Schülern“ haben Ihre Kinder und wir es im Frühjahr gemeinsam geschafft, die Zahl der Nichtversetzungen insgesamt auf nur fünf zu reduzieren. 20 Kinder haben die Cäci verlassen, um andere Schulen zu besuchen, 22 neue Schüler von anderen Schulen konnte ich heute begrüßen. Die obigen Zahlen sind ein Beleg für die Leistungsfähigkeit Ihrer Kinder, sie zeigen aber auch, dass die Lernkontinuität noch zu verbessern ist. - Im Zusammenhang mit diesen Feststellungen muss aber auch in hohem Maße anerkennend herausgestellt werden, dass trotz der schulischen Belastung 220 Schülerinnen und Schüler im letzten Schuljahr an zusätzlichen Arbeitsgemeinschaften und Wettbewerben teilgenommen haben, zuzüglich der Kinder, die unser umfassendes Musikangebot kontinuierlich wahrnehmen.

124 neue Fünftklässler werden unsere Stimmung im Gebäude mit zusätzlichem Schwung versehen. Derzeit besuchen insgesamt 932 Schülerinnen und Schüler die Cäcilienchule. Dank des nunmehr weggefallenen 13. Jahrgangs haben wir zwar nicht mehr Räume, aber durchaus wieder etwas wohltuenden Platz im Gebäude. Die gute Unterrichtsversorgung ermöglicht uns wie in all den Jahren zuvor einen Pflichtunterricht ohne Kürzungen und ein großes Zusatzangebot. Bereits jetzt allerdings verweise ich auf Einschränkungen

kungen durch den Vertretungsplan, da das Kollegium der Cäci an einer zweijährigen, sehr umfassenden Fortbildung über ergänzende Unterrichtsformen teilnimmt.

Als **Offene Ganztagschule** halten wir für Ihre Kinder ein freiwilliges verlässliches schulisches Angebot bis 15.30 Uhr vor. Im Mittelpunkt steht dabei die Förderung durch die Betreuung von Hausaufgaben, durch zusätzliche Lernangebote sowie durch Arbeitsgemeinschaften. Mit Mirna Kintscher haben wir dabei im kommenden Schuljahr im Rahmen eines FSJ eine ganztägige große Hilfe.

In den Ferien hat die Stadt in die Sicherheit Ihrer Kinder investiert und im Schulgebäude eine neue Elektronische Alarmierungsanlage (ELA) installiert. Weitere Renovierungen im Sanitärbereich haben zusätzlichen Komfort geschaffen.

Im Mittelpunkt der baulichen Maßnahmen steht aber derzeit die Planung einer „**Cäciteria**“ als Mensa-gebäude. Nach politischen Versuchen einer Partei im Winter, das Cäci-Projekt zugunsten eines „optimalen Starts der neuen IGS“ zu kippen, bin ich dankbar, dass nunmehr zeitgerecht erste Pläne vorliegen, die ich demnächst in den schulischen Gremien vorstellen kann. Die Pläne berücksichtigen dabei neben dem Mensagedanken folgende schulische Prämissen:

Die „Cäciteria“ wird auch Kommunikationsmittelpunkt für die Oberstufe; sie ist daher für alle ganztags geöffnet mit integrierter Cafeteria; sie ist konzipiert auf zwei Etagen, um wegzukommen vom üblichen lauten Speisesaalcharakter; die Räume sehen alters- und bedarfsbezogen differenzierte Essenzonen mit unterschiedlicher Möblierung vor; sie sind in der Ausstattung selbstverständlich multifunktional angelegt und ergänzen das schulische Raumangebot; der Innenhof wird mit einem gestalteten Außenbereich in die Planung einbezogen. - Sie hören heraus, dass unsere Vorfreude wächst.



Die Einrichtung von **IServ als Kommunikationsplattform** in der Schule schreitet voran. Die Information einzelner Gruppen sowie die Kommunikation untereinander werden durch die neue Technik vereinfacht. Als Teilnehmer haben Sie und Ihre Kinder dann auch Zugriff auf den elektronischen Vertretungsplan. Dieses war insbesondere der Wunsch von Oberstufenschülern in der SV.

Nachwievor sind aber die **schulischen Gremien** im wahrsten Sinne entscheidend für die Kommunikation. Und so lade ich Sie ein, sich in den Gremien zu engagieren. Ich beziehe die Mitgliedschaft im Verein der Freunde der Cäcilien- und Cäcilienschule ausdrücklich mit ein. Denn in den Sommerferien wurden die Kunst-Fachräume in der Zusammenarbeit von Stadt und Verein mit interaktiven Tafeln ausgestattet, um weiterhin Lern- und Lehrbedingungen aller zu verbessern. Der geringe Jahresbeitrag von 10 € bewirkt in der solidarischen Summe aller Großes.

Bitte registrieren Sie folgende Termine der nächsten Wochen:

So., 28. 08., 16.00 Uhr, Begrüßungstheater für die ganze Familie, Aula

Fr., 02. 09., ganztags, Schulfest der SV

Di., 06. 09., 18.00 Uhr, Eltern im Jahrgang 10, Einf. in die Berufsorientierung (BOGn), Aula

Di., 06. 09., 19.00 Uhr, Elternabend im Jahrgang 5, Aula

Do., 08. 09., 19.00 Uhr, Vortrag für Eltern: Jungen und Mädchen. Geschlechter in der Schule, Dipl.Päd. O. Jantz, als Auftakt eines Cäci-Projekts, Aula

Mi., 14. 09., 20.00 Uhr, konstituierende Sitzung des Schulelternrates, R. 39

Mo., 26. 09., 18.30 Uhr, konstituierende Sitzung des Schulvorstands, R. 39

herzlichst

Held, OStD. u. SL

Den Terminplan, weitere Ausführungen zu obigen Themen und Projekten sowie aktuelle Nachrichten finden Sie unter www.caeci.de !